

# Ehrungsreigen beim ASV Nordstetten

**Jubiläumswoche** Am Wochenende wurden bei den Feierlichkeiten zum 150-jährigen Bestehen des Vereins zahlreiche Mitglieder geehrt und ausgezeichnet – darunter auch vom Sportbund, WFV und DFB. *Von Gabriele Weber*

**A**SV-Ehrenpräsident Reiner Blank erhielt im Rahmen des Ehrungsabends 100 Jahre ASV Nordstetten den Sportkreis-Ehrenbrief als die höchste Auszeichnung im Sportkreis Freudenstadt für sein Lebenswerk für seinen ASV Nordstetten 1922 aus den Händen von Sportkreispräsident Alfred Schweizer. „Ehre, wem Ehre gebührt: Ich ehre einen Mann, der zu 100 Prozent hinter und für seinen Verein steht. Ein halbes Jahrhundert ehrenamtliche Tätigkeit und Verantwortung für seinen ASV Nordstetten trägt.“

Blank ist Mitglied seit Mai 1975, seit 1977 im Vereinsausschuss, war insgesamt über 20 Jahre erster Vorsitzender, ist Ehrenvorsitzender seit zehn Jahren und hat die WLSB-Ehrennadel in Gold. Vereinslob, das Schweizer in seine Laudatio einband: „Reiner ist ein Glücksgriff für die junge Vorstandschaft, sein Wort hat Gewicht. Seine Entscheidungen seien wegweisend, auf lange Sicht ausgelegt.“ So sei der ASV das geworden, was er nun ist. „Der Verein ist ihm zu großem Dank verpflichtet.“

Und Schweizer ehrte namens des WLSB (Württembergischer Landessportbund) und des WSJ (Württembergische Sportjugend) mit höchsten Ehrungen im Sport im Ländle: Mit der WLSB-Ehrennadel in Gold Karl Bok und Artur Paplinski (11 Jahre im Vorstand, 20 Jahre Ausschussmitglied, seit 1973 Bestanderhebung für den ASV, Horber Arge Sport-Kassier seit 41 Jahren). WLSB-Ehrennadel in Silber erhielten Werner Bock, Viola Köhler, Kassier seit 20 Jahren Frank Kreidler, Vorsitzender seit zehn Jahren Matthias Schäuble, Ralf Schneiderhan und Lars von dem Knesebeck. Mit dem WSJ-Ehrungspin in Gold geehrt wurden Osvaldo Chirizzi und Beate Hößler.

Schweizer überreichte dem Jubiläumsverein in Anerkennung und Würdigung der Verdienste im



Ehrungen durch den Württembergischen Landessportbund (WSB) und die Württembergische Sportjugend (WSJ); auf dem Foto von links: Matthias Schäuble, Osvaldo Chirizzi, Werner Bock, Alfred Schweizer, Reiner Blank, Frank Kreidler, Viola Köhler, Artur Paplinski und Ralf Schneiderhan; die weiteren Personen waren entschuldigt. *Bilder: Gabriele Weber*



Ehrungen verdienter ASV-Mitglieder.

Sport und im Verein die Ehrenurkunde des WLSB und die Jubiläumsurkunde des Sportkreises mit -wimpel. Edgar Pakai, der Bezirksvorsitzende des Fußballbe-

zirks Nordschwarzwald des Württembergischen Fußballverbands (WFV), überreichte mit ehrenvollen Worten die Widmung des DFB (Deutschen Fußballbundes) und

des WFV. ASV-Vorsitzender Matthias Schäuble ernannte für 50-jährige Mitgliedschaft zu Ehrenmitgliedern Stefan Blank, Reinhard Bok (entschuldigt), Stefan

Moritz und Franz Schneiderhan. Schäuble sagte im Rahmen der Vereinerungen für langjährige Treue und Engagement insgesamt: „Der Mensch ist ein soziales We-

sen: Er lebt für die Gemeinschaft und von der Gemeinschaft.“ Das werde im Ehrenamt besonders deutlich. Er dankte für die jahrelang bewiesene Verbundenheit. Für 45 Jahre mit dem Vereinsehrenzeichen in Gold ausgezeichnet wurden von ASV-Vorsitzender Matthias Schäuble, teils in Abwesenheit: Pius Brenner, Hans-Peter Kronenbitter, Raynald Jährling, Reiner Blank, Guido Rentschler, Hermann Storz, Konstantin Maier, Arthur Bock, Georg Schlotter, Karlheinz Hellstern, Edwin Kiefer und Kurt Eberwein. Das Vereinsehrenzeichen in Silber für 35 Jahren erhielten, teils in Abwesenheit: Gisela Dieterich, Daniel Wagner, Andreas Klink, Florian Jandl, Alexander Bronner, Werner Bock, Michael Wollschläger, Frank Pfeffer, Klaus-Peter Eschenbach, Ralph Christinger, Thomas Bok, Markus Bok, Anton Raible, Simon Königinger und Jürgen Hertkorn.

„Weitere Danksagungen“ richtete Schäuble an die Verdienete um Sportanlagen und Vereinsgelände, Raynald Jährling, Lars v.d. Knesebeck, Hermann Schmidt und Michael Wollschläger. Für das Sorgen um Getränke und Leergut an Karl Bok. Den Übungsleitern im Jedermannturnen, Hermann Storz und Werner Bock, für Mutter-Kind-Turnen Beate Hößler und für Frauengymnastik Viola Köhler. Der Verein sucht weitere Übungsleiter.

Für 25 Jahre Vereinstreue mit dem Vereinsehrenzeichen in Bronze von ASV-Vorsitzender Matthias Schäuble ausgezeichnet wurden, teils in Abwesenheit: Viola Köhler, Alois Horvat, Rainer Hierath, Ewald Theiss, Thomas Heyn, Ulrich Schönenberger, Margit Schönenberger, Jutta Schneiderhan, Katja Eberhardt, Petra Raible, Ingrid Raible, Renate Lenz, Silvia Lauersdorf, Heidi Kist, Sabine Kessler, Beate Hößler, Rita Hellstern, Marianne Donner, Maria Brenner, Regine Seyrich und Thomas Kleiner.



Sie halten dem Verein seit Jahrzehnten die Treue.



Ehrung durch WFV und DFB (von links): Karl-Eugen Schiller, ASV-Vorsitzender Matthias Schäuble und Edgar Pakai.



Neue Ehrenmitglieder des ASV-Nordstetten: Stefan Blank, Reinhard Bok (entschuldigt), Stefan Moritz und Franz Schneiderhan. Links ASV-Vorsitzender Matthias Schäuble.

## Gartenaktion am Samstag

**Talheim.** Eine Gartenaktion rund um die Kirche St. Martinus Talheim findet am Samstag 24. September, ab 8.30 Uhr statt. Dazu lädt die Kirchengemeinde ein. Sie bittet darum, Arbeitsutensilien wie beispielsweise Garten- und Heckenscheren mitzubringen. „Über zahlreiche Helfer und Helferinnen freut sich der Kirchengemeinderat Heilig Geist“, heißt es in der Ankündigung.

## Singen beim VdK Betra

**Betra.** Singen, gemütlich beisammensein und Spaß haben, dazu lädt der VdK Betra alle Mitglieder und interessierte Nichtmitglieder am Freitag, 30. September, ab 16 Uhr ins Gasthaus Adler in Betra ein. Für ein gutes Vesper sei gesorgt, verspricht der VdK.

# Mit Rückenwind und Rast für die Seele

**Glaube** In Mühlen wird am Sonntag ein Fahrrad-Gottesdienst mit Sternfahrt gefeiert.

**Mühlen.** Der Fahrrad-Gottesdienst in Mühlen findet 2022 zum zehnten Mal statt. In diesem Jahr feiern die evangelischen Kirchengemeinden Horb und Mühlen den Gottesdienst am 25. September um 10.30 Uhr in der Zeltkirche in Mühlen, bei schlechtem Wetter in der Kirche.

„Mit Radfahrer-Psalmen und Radfahrer-Lied sind alle eingeladen, die sich gerne aufs Fahrrad schwingen oder sich gerne an der frischen Luft bewegen“, heißt es in der Ankündigung. Zu einer Sternfahrt sind Radfahrer aus den Dörfern rund um Horb eingeladen, es gibt sechs Routen. Musikalisch wird die Feier vom Posaunenchor Hochdorf-Schieffingen gestaltet. Für Kinder gibt es Kinderkirche.

Vor dem Gottesdienst wird zu einer Sternfahrt aus den Dörfern der beiden Kirchengemein-

den Horb und Mühlen eingeladen. Einzelne Gruppe, denen sich jeder anschließen kann, fahren aus den Teilorten von Horb und Starzach. Es sind sechs Routen aus Altheim, Nordstetten, Eutingen, Betra/Dettensee, Mühringen, Wachendorf und Bierlingen geplant; Treffpunkte, Routen und Uhrzeiten siehe unten.



Mühlen feiert am Sonntag einen Fahrrad-Gottesdienst. *Privatbild*

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes und der Predigt von Pfarrer Keller steht das Thema „Rückenwind – Rückenstärkung – Rückhalt – Rücksicht“. An diesem Morgen wird auch die Aktion „Rast für die Seele“ vorgestellt. Die Mitglieder des Stadtradeln-Teams „Radwegekirche Mühlen“ bekommen ein Dankeschön überreicht. Die neun Mitglieder des Teams sind zusammen 1098 Kilometer geradelt. Außerdem gibt es für Kinder während der Predigt eine biblische Erzählung.

Vor dem Gottesdienst können Radfahrer sich mit kalten Getränken stärken, im Anschluss an den Gottesdienst werden Kirchenkaffee und ein Imbiss angeboten.

**Route 1: Nordstetten** 9.45 Uhr Schloss Nordstetten, 10

Uhr Horb (ehemaliges Feuerwehrmagazin, Florianstraße 17)

**Route 2: Altheim – Bildechingen** 9 Uhr Altheim (Parkplatz Friedhof), 9.35 Uhr Bildechingen (vor Metzgerei Adler, Lindenbrunnensstraße 45), 9.50 Uhr Hohenberg (Fitnessstudio MC Shape, Bildechinger Steige oben), 10 Uhr Horb (ehemaliges Feuerwehrmagazin, Florianstraße 17)

**Route 3: Mühringen** 9.30 Uhr Mühringen (Eyachbrücke), 10 Uhr Eyach (Eyachbrücke am Radweg)

**Route 4: Eutingen** 10 Uhr Eutingen Sportplatz

**Route 5: Betra – Dettensee** 9.30 Uhr Betra (Hohenzollernhalle), 10 Uhr Dettensee (Rathaus)

**Route 6: Wachendorf – Bierlingen** 9.15 Uhr Wachendorf (Mehrzweckhalle), 9.35 Uhr Bierlingen (Rathaus), 10 Uhr Eyach (Eyachbrücke/Radweg) **NC**

## Wanderung rund um Hochdorf

**Horb.** Der Schwarzwaldverein Horb wandert nach einer kleinen Sommerpause wieder 14-tägig. Zur Wanderung am Donnerstag, 22. September, treffen sich die Teilnehmer beim Friedhof in Hochdorf (Richtung Göttingen). Die Wanderung führt rund um Hochdorf, es sind rund 7 Kilometer. Die Einkehr ist in Eutingen. Über Gastwandler, und solche, die das Wandern mit der Gruppe ausprobieren wollen, freut sich der Verein. Auskunft gibt Antonie Holzapfel, Telefon 0 74 51/34 41.

## Mahnwache fällt aus

**Horb.** Die geplante Mahnwache „Gemeinsam gegen Altersarmut“ am Samstag, 24. September, ab 14 Uhr in Horb am Flößerwasen bei der Markthalle findet nicht statt.